



Was kostet Sie eine mangelnde Lieferfähigkeit?

Produziert Ihr Unternehmen termingerecht das was Sie für den Vertrieb benötigen um lieferfähig zu sein?

Eine hohe Lieferverfügbarkeit erzeugt meist einen hohen Lagerbestand und hohe Kosten.

Bei einem zu niedrigen Lagerbestand sinkt die Lieferfähigkeit und der Kunde orientiert sich anders.

Um schnell liefern zu können wird die Produktion bei plötzlichen Kundenbedarfen oft umgeworfen. Dies erzeugt ebenfalls hohe Kosten. Die Durchlaufzeiten und die Pufferbestände werden größer. Die Produktionslosgrößen werden nicht optimal angesetzt. Andere Lieferungen werden durch diese Störfälle verzögert oder Mehrarbeit wird angeordnet.

Wer entscheidet welche Lieferungen verzögert werden und welche nicht?

Die Kundenwünsche erzeugen einen ständigen Konflikt zwischen Vertrieb und Produktion. Der Vertrieb muss schnell auch kleine Mengen liefern können und der Betrieb soll kostengünstig fertigen. Dabei ist jedem klar das kleine Losgrößen und plötzliche Änderungen der Produktionsabläufe zu hohen Kosten führen und das durch diese Abweichenden Abläufe die kalkulierten Preise nicht stimmen.

Die Lösung ist in der Bedarfsplanung zu suchen.

Doch wer ist für die Bedarfsplanung verantwortlich? Einkauf, Verkauf oder Produktion?

Der Vertrieb kann die Kundenbedarfe an Fertigerzeugnissen schätzen.

Die Produktion kann die Einzelbedarfe für die jeweilige anstehende Produktion ermitteln.

Die Einkäufer können eine Einschätzung für die Einzelartikel an Hand der Historie vornehmen. Diese Einschätzungen müssten Terminiert abgestimmt werden. All dies jede Woche neu.

Ein Zusammenspiel dieser Bereiche ist sehr umfangreich, aufwendig und schwierig. Zudem sich die Situation jederzeit ändern kann. Kundenbedarfe wechseln. Rohstoffpreise verändern sich. Kriegs- und Terrorangst verändern das Käuferverhalten. Es ist darum in der Praxis unmöglich die erforderlichen Einschätzungen permanent anzupassen.

Doch es gibt eine Lösung.

Um dieser Problematik zu begegnen haben wir ein System entwickelt mit dem Sie die Lagerbestände niedrig, die Lieferverfügbarkeit hoch halten und Ladenhüter vermeiden können. Dabei werden die Bereiche Vertrieb, Produktionsplanung und Einkauf bei der Planung entlastet. Die Produktion wird weniger oft gestört und die Durchlaufzeiten verringern sich. Zugesagte Liefertermine können eingehalten werden.

Das System liefert sehr genaue Informationen um die Lagerbestands- und Fertigungsmengen bedarfsorientiert, terminiert zu planen. Die Sicherheitszuschläge können Sie individuell nach strategischen Gesichtspunkten vorgeben. Auch für Ihre Artikel, Kunden, Absatzgruppen, uvm. Können Sie die Lieferbereitschaftsgrade einstellen.

Bei Veränderten Marktbedingungen passt sich das System automatisch den neuen Bedarfen an. Durch ein Regelsystem werden wie bei einer Heizungsanlage mittels Messung der äußeren Einflüsse die Bedarfsmengen erhöht oder gesenkt. So werden zu hohe Lagerbestände vermieden. Aufträge und Aktionen werden automatisch berücksichtigt. So werden auch zusätzliche Bedarfe termingerecht eingeplant.

Für plötzliche Kundenbedarfe werden Grundmengen bei wichtigen Artikeln berechnet und je nach Einstellung vorgehalten. Artikel mit niedrigen Absatz und geringer Wichtigkeit werden automatisch nur nach Auftrag disponiert.

Warum CJG-BestMan?

Eine effiziente Produktion bzw. Materialwirtschaft muss den geforderten sehr hohen Lieferverfügbarkeiten bei optimaler Bestandssituation mit kleinstem Dispositions- und Fertigungsaufwand sicher stellen.

Mit diesen Anforderungen sind viele ERP- und Warenwirtschaftssysteme mit ihren konventionellen Funktionalitäten überfordert! Genau hier setzt CJG-BestMan an:



Ihr vorhandenes System wird um intelligente Optimierungsmodule ergänzt. CJG-BestMan eröffnet Ihnen enorme Einsparpotenziale

- Bestandsreduzierung von 10 % bis 40 %,
- Servicegrad einstellbar bis nahe 100 %,
- Reduzierung des Dispositionsaufwandes.

CJG-BestMan lässt sich auf jedes ERP- oder Warenwirtschaftssystem problemlos aufsetzen.

Einsatzgebiete

CJG-BestMan Bestandsoptimierung ist branchenneutral in Industrie und Handel einsetzbar.

Einsatzgebiete von CJG-BestMan sind:

- Produktion
- Ersatzteile
- Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe
- Halbzeuge
- Handelswaren

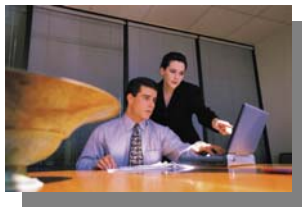




CJG-BestMan optimiert die Kosten in der Versorgung und erzielt trotz geringer Kapitalbindung eine hohe Verfügbarkeit

Leistungsmerkmale

- Präzise Bedarfsermittlung
- Automatische Zuordnung des optimalen Bedarfsprognoseverfahrens
- Automatische Berechnung der optimalen Einstellparameter
- Permanente automatische Anpassung von Verfahren und Parametern
- Saisonerkennung und –berücksichtigung
- Trenderkennung und –berücksichtigung
- Nachlaufende und vorlaufende Prognose
- Ausreißerererkennung - und Glättung
- Sofortige Reaktion auf starke Absatzänderungen
- Aktions-/Auftragsberücksichtigung,
- Bestands-/Bestellberücksichtigung,
- tägliche Berechnung und dynamische
- Anpassung der erforderlichen Bestände
- Integrierte Selbstanalyse der Prognosegüte (XYZ... ABC... ABC / XYZ -Analysen)
- Analysen nach Ertrag, Umsatz, Gewicht, Warengruppen, uvm.



Leistungsstarke Controllingfunktionen:

- Ermittlung und grafische Darstellung von Kennzahlen für das Bestands- und Lieferantencontrolling
- Portfolioanalysen zur Aufdeckung von Schwachstellen
- beliebige Selektionsmöglichkeiten und individuelles Reporting

Es lohnt sich, Bestände zu optimieren!

Effiziente Disposition und Lieferlogistik:

Bestimmung der kostenoptimalen Losgrößen und Bestellmengen mit Berücksichtigung von:

- Aufträgen, Bestellungen, Aktionen und Prognosen
- Lager-, Bestellfixen und Rüstkosten
- Alternativlieferanten
- Mindest-, Staffelaufnahmemengen
- Höchstlagermengen
- Verpackungseinheiten
- mengen-, volumen- oder gewichts-abhängigen Rabatten
- Automatische Zusammenfassung der Bestellpositionen zu Lieferantenaufträgen
- bei Bedarf optimale Ergänzung der Aufträge zur Erreichung der Mindestbestellkriterien
- Mehrstufige strategische Stücklistenauflösung
- Terminierung nach Einzelbedarfen der Fertigung
- Berücksichtigung von Anliefererrhythmen zur gleichmäßigen Auslastung der Warenannahme
- Berücksichtigung von Lieferverfügbarkeiten der Lieferanten
- Berücksichtigung von Haltbarkeitsdaten bei der Disposition
- Dialog-Simulation auf Artikel- und Gruppenebene
- Automatische Identifizierung der Artikel mit akutem Handlungsbedarf
- Workflow-Unterstützung der Disponenten
- Möglichkeit der abgesicherten, automatischen Disposition

Ihr Nutzen :

- Reduzierung der Bestände um bis zu 40%
- Steigerung des Servicegrades auf nahezu 100%
- Erheblich reduzierter Dispositionsaufwand
- Präzisere Prognosen auf der Basis bewährter Methoden
- Dauerhafte Senkung der Lager- und Handlingkosten
- Erhöhung der Kundenzufriedenheit
- Ausschöpfung von Lieferantenkonditionen und Rabatten
- Massive Senkung der Kapitalbindung
- Deutlich höhere Planungssicherheit

Die erzielbaren Einsparungen sind so groß, dass sich CJG BestMan bereits in wenigen Wochen amortisieren kann!





Welche Version von CJG BestMan passt zu Ihnen:

Um einen reibungslosen Ablauf in Ihrem Unternehmen zu garantieren gibt es CJG BestMan in drei verschiedenen Versionen, welchen den individuellen Anforderungen unterschiedlichster Unternehmen entsprechen:

Basic-Edition

Diese Version ist für Unternehmen welche eine bedarfsgerechte Disposition erhalten möchten ohne das Ihre Disponenten mit neuen DV-Lösungen belästigt werden.

Das Basic-System wird von uns voreingestellt und Ihre Mitarbeiter verwenden es als Ergänzungsmodul im Hintergrund zu den bei Ihnen vorhandenen Programmen. Es kann z.B. als Unterprogramm in Ihr DV-System eingebunden werden.

Es liegen offene Schnittstellen in und aus dem System zu Grunde. In diese Schnittstellen werden Ihre Daten eingesetzt und das System wird im Nachlauf gestartet. Die fertigen Ergebnisse können dann aus der Ausgabeschnittstelle wieder in Ihr System eingelesen und weiterverarbeitet werden.

Diese Version erhält die Bedarfsanalyse mit allen Grundbedarfs- verfahren und Sicherheitsbestands-Verfahren sowie Trend- und Saisonverfahren.

Das Programm wird so ausgeliefert das Ihre DV-Mitarbeiter es in Ihr System integrieren können.

Bei Bedarf übernehmen wir diese Aufgaben für Sie.

Erforderliche Eingabe :

Artikel Basisinformationen

- Artikel Absatzinformation (wenn möglich 3-25 Monate)
- Aktuelle anstehende Kundenaufträge
- Aktuelle Bestellungen bei Lieferanten und Produktionsaufträge
- Aktuell geplante Aktionen

Ausgabe :

- Terminierte Bestellvorschläge und Bedarfszahlen für den gewünschten Zeitraum je Artikel.

Die Basic Version von CJG BestMan erfordert folgende Schnittstellen:

Artikel Basisinformationen bestehend aus

- ArtikelNr
- Stückkosten / Einkaufspreis
- Wiederbeschaffungszeit in Tagen
- Eindeckungszeit in Tagen
- Gewünschte Losgröße
- Gewünschter Lieferbereitschaftsgrad
- Mindestbestand
- Saison berücksichtigen J/N
- Trend berücksichtigen J/N
- Frühester Liefertermin
- Aktueller Bestand
- Disposition in Tagen

Artikel Absatzinformation der Historie

- ArtikelNr
- Abgangsdatum
- Abgangsmenge

Aktuelle Aufträge Kundenaufträge

- Artikelnummer
- Soll Liefertermin
- Soll Menge

- Artikelnummer
- Soll Liefertermin
- Soll Menge
- Bereits erledigte Menge

Aktuelle Bestellungen bei Lieferanten und Produktionsaufträge

- Artikelnummer
- Soll Liefertermin
- Soll Menge
- Bereits erledigte Menge



Business-Edition

Die Business Version bietet im Gegensatz zur Basic Edition eine grafische Benutzeroberfläche, die Ihren Disponenten ermöglicht mit dem System im Dialog arbeiten können. So können individuelle Steuerungen von Ihren Disponenten im direkten Dialog vorgenommen und variiert werden. Die Simulation zeigt sofort die Auswirkungen der vorgenommenen Einstellung.

Eine Schulung Ihrer Disponenten in der Bedienung des Systems wäre vom Vorteil.

Diese Version bietet wesentlich mehr Steuerungsmöglichkeiten, um eine noch optimalere Bestandsführung zu erhalten. Sie können die Grundeinstellungsparameter jederzeit an Ihre Situation anpassen.

Zusätzlich können hierbei Beziehungen zwischen Vorgänger / Nachfolger oder Ersatzartikel mit Übergangszeiten eingegeben werden

Diese Version erhält die Bedarfs-Analyse mit allen Grundbedarfs-verfahren und Sicherheitsbestands-Verfahren sowie Trend- und Saison-Verfahren.



CJG-BestMan Portfolio

Als Zusatzsystem zur Business Version können Sie diese Portfolio-analyse einsetzen.

So erhalten Sie eine ABCDEN - Matrix nach Artikelverhalten wie Umsatz, Ertrag, Bestandswert, Bestandsmenge, Bestandsgewicht, Abgangshäufigkeit, Drehzahl, Lagerreichweite usw.

Diese Ergebnisse können Sie als ABX / XYZ kombinieren z. B. nach Umsatz und Häufigkeit der Abgänge.

Somit erhalten Sie zusätzlich ein Informationssystem für Ihre strategische Planung.

Enterprise-Edition

Die Enterprise Version dient zusätzlich zur strategischen Absatzplanung und zur Unternehmenssteuerung.

Sie ist für die speziell für die bedarfsgerechte, geregelte Optimierung der Lagerbestände und für die Regelung der Produktion gedacht. Durch gezielte Einstellungen können die Beschaffungs- und Produktionsdurchlaufzeiten wesentlich verbessert werden.

Neben der Bedarfsanalyse mit allen GB-Verfahren und allen SB-Verfahren.

Der Simulation und Planung auf Monats- Wochen- und Tagesbasis sowie Disposition mit Raffung enthält das System eine Portfolioanalyse für die strategische Bedarfs-, Artikelsortiments- und Produktionsplanung.

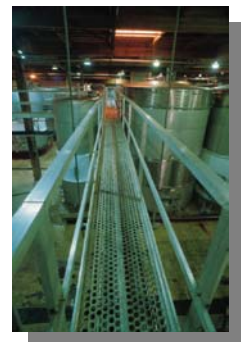
Die Bestelldisposition wird nicht nur Losgrößen-optimiert sondern auch nach kostenoptimierten Gesichtspunkten durchgeführt.

Vorgänger- / Ersatz- / Nachfolgerbeziehungen mit Kannibalisierung.

Einzelauflösung mit unterschiedlichen Bedarfs-terminierungen für Baugruppen und Stücklisten.

Bestellzusammenfassung sowie Optimierung nach Lieferanten, Kunden Artikelgruppen und eine strategische Dispositionssteuerung.

Um einen optimalen Nutzen aus diesem System zu ziehen, ist eine individuelle Anpassung an Ihr Unternehmen erforderlich. Zu dem oben genannten Grundpreis kommen die Implementierungs- und Beratungsleistungen hinzu.



Es lohnt sich, Bestände zu optimieren!